

1904 - 1905





Paris 1900

Silberne Medaille Weltausstellung Paris 1900

GEBR. WICHMANN

Special-Geschäft

film



Inhaber: Gustav und Emil Wichmann.
Gegründet 1873.

BERLIN N.W. 6

Karlstr. 13.

Export nach allen Weltteilen.



XV. Ausgabe: 1904-1905.

Versand-Bedingungen.

000

Die festgesetzten Preise verstehen sich: Netto gegen Barzahlung.

Die Gebühren für Postnachnahmen werden von uns getragen, sodass den Herren Auftraggebern Kosten hierdurch nicht entstehen.

Bei Bestellungen bitten wir um Angabe der bezügl. Nummer im Verzeichnis.

Aufträge nach ausserhalb werden, falls keine Extraanfertigung notwendig ist, am Tage des Eingangs der Bestellung in sorgfältigster Weise erledigt.

Für Frachtsendungen abseits der Eisenbahn ist Angabe der Bahnstation notwendig.

Aufträge von 20 Mark an versenden wir innerhalb Deutschlands und Oesterreich-Ungarn portofrei, sobald dieselben als Postpacket bis 5 Kilo schwer - ohne Sperrgut zu sein - ausgeführt werden können; andernfalls bringen wir für je 20 Mark Rechnungsbetrag 0,50 Mark für Porto in Abzug.

Die Verpackung der Waren wird nicht berechnet, soweit nicht Kisten und Gestelle zur Verwendung kommen müssen.

Ferner berechnen wir:

für flache Verpackung von Zeichenbogen 70 x 102 cm gross Mk. 1,00 , 50 x 70 , , 0,50

Extrastarke Pappfutterale 20 cm Durchm. 75 cm lang, die weitere Verwendung finden können, Mk. 0,75.

Adresse für Drahtnachrichten: Gebr. Wichmann Berlin. Fernsprecher: Amt III, No. 8306 und No. 3557.

Bankkonto: Deutsche Bank, Depositenkasse A, Berlin, Mauerstr.

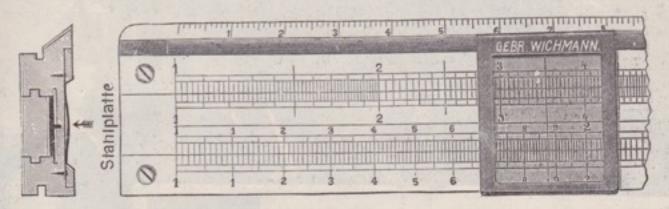
Geschäftszeit von 8 bis 8 Uhr, Sonntags geschlossen,

Den unberechtigten Nachdruck unserer Preisliste oder einzelner Teile derselben verfolgen wir strafrechtlich.

Rechenmassstäbe

mit Logarithmenskala, für folgende Rechnungsarten: Multiplikation, Division, Potenzierung und Radizierung (auch höheren Grades).

Die Rückseite des Schiebers enthält die Logarithmenteilungen der Sinus und Tangenten zur Ausführung der trigonometrischen Rechnungen und ihrer Verbindungen mit erstgenannten Arten.



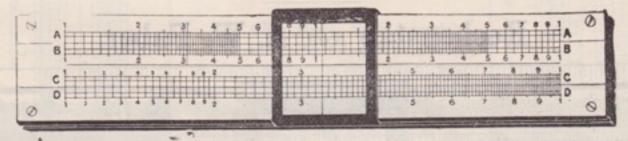
No. 474 Neustes Modell? 27 cm lang, aus Mahagoniholz mit elfenbeinartigem Celluloid plattiert. Auf der Rückseite ist eine Stahlplatte (D. R.-Patent) eingelassen, die das Verziehen des Holzes verhindert und einen gleichmäßigen und leichten Gang des Schiebers bewirkt. Bei eventl. durch Temperatureinflüsse eintretendem zu leichtem oder schwerem Gange des Schiebers läßt sich dieser Übelstand ohne Gefahr für den Rechenstab — infolge der eingelegten Stahlplatte — durch Zusammen- oder Auseinanderbiegen des Hauptkörpers beseitigen. Der Celluloidbelag ist an den Enden durch 4 kleine Schräubchen am Abplatzen verhindert. Sämtliche Striche sind mit der Teilmaschine gezogen. Läufer aus Alluminium mit Glasplatte und Index das Stück in Futteral Mk. 9,00.

Bei Bestellungen von 10 Stück auf einmal berechnen wir dieselben inkl. Anleitung und Futteral Netto gegen Kasse mit Mk. 75,00.

No. 476 Derselbe Stab wie No. 474 (ohne Stahlplatte) 50 cm lang in Futteral

das Stück Mk. 40,-.

Rechenstäbe Marke "Simplex".



- No. 458 15 cm lang, aus Buchsbaumholz. Mit der Teilmaschine auf Celluloid aufgetragene Logarithmenskala nebst Sinus- und Tangententeilung für die oben angegebenen Rechnungen. Die Rückseite besteht aus einer einfachen federnden Celluloidplatte das Stück in Futteral Mk. 6,00.
- No. 459 Derselbe Rechenstab wie No. 458, 27 cm lang . das Stück in Futteral Mk. 7,00.

 Bei Bestellung von 10 Stück berechnen wir No. 459 inkl. Futteral und Beschreibung
 Netto gegen sofortige Kasse mit Mk. 60,00.
- No. 475 Anleitung zum Gebrauch des Rechenstabes von A. Goering, Geh. Reg.-Rat und Prof. an der Technichen Hochschule zu Berlin, 2. Auflage, das Exemplar . . . Mk. 0,50.

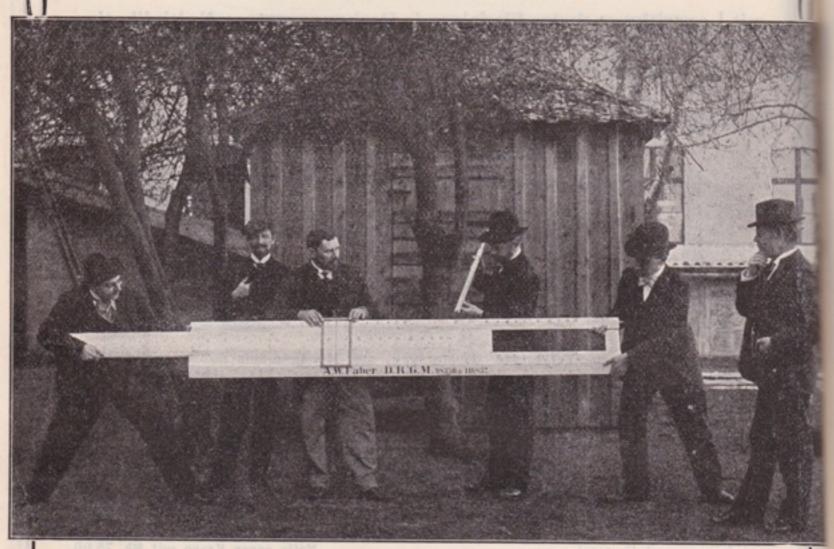
BERLIN N.W. 6.

GEBR. WICHMANN.

KARLSTR. 13.

Grosser Rechenstab für techn. Lehranstalten

or für Demonstrationszwecke.

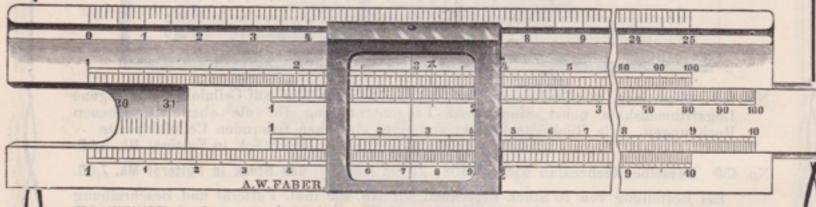


No. 461 Der Stab hat eine Länge von 2,5 m und eine Breite von 0,33 m. Die Länge der Teilung beträgt 2 m und entspricht genau der 8 fachen Länge des kleinen Rechenstabes. Hierdurch ist auch in grösserer Entfernung ein genaues Erkennen der Teilung möglich. Die Rückseite des Schiebers trägt die Teilungen für sin., log. und tang. Durch eine Vorrichtung lässt sich der Stab an der Wand befestigen.

Preis: Mark 80,00.

Ausführliche Prospekte versenden wir gratis und franko.

Rechenstab von A. W. Faber.



No. 477 28 cm lang, von Buchsbaumholz mit Celluloid belegt. Durch eine innen angebrachte federnde Holzleiste, welche ein leichtes gleichmäßiges Gleiten des Schiebers bewirkt, wird die Einstellung sehr erleichtert, das Stück mit Futteral Mk. 8,00.

Bei Bestellung von 10 Stück berechnen wir dieselben inkl. Futteral

mit Mk. 70,- Netto, gegen sofortige Bezahlung.

 D. R. G. 171.

Praktische Neuheit.

D. R. G. 171.

Taschen-Rechenstab

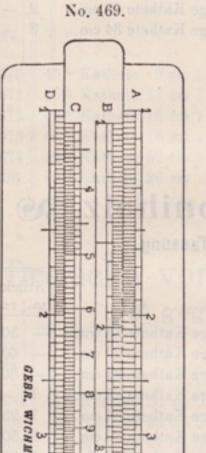
mit Metall-Läufer.

Hergestellt aus starkem Kartonpapier und mit Lack überzogen.

Hierdurch ist ermöglicht, den Stab durch feuchtes Abwischen reinigen zu können.

Zur Ausführung von Multiplikationen, Divisionen und der Vereinigung beider Rechnungsarten.

No. 466.



Der Stab No. 469 weicht insofern von den gebräuchlichen Systemen ab, als die untere Schieber- (C) Teilung in der Mitte anfängt, nach rechts zählt, dann am linken Ende weitergeht und in der Mitte aufhört.

Diese Anordnung bietet bei der vereinigten einmaligen Multiplikation und Division Vorteile; da eine Festhaltung der Zwischenablesung und nochmalige Einstellung nicht notwendig ist.

Näheren Aufschluß hierüber giebt die Anleitung, welche wir zum Preise von Mk 0,25 dem Stab beilegen.

Preis des Rechenstabes in Futteral· Mk. 0.75 mit Anleitung Mk. 1,00.



No. 466. Dieser Stab entspricht einem auf halbe Länge reduzierten Rechenstab von 26 cm Länge. Wie aus der Abbildung ersichtlich ist, beginnen bei diesem System sämtliche Teilungen am linken Ende des Stabes. Die Funktionen sind deshalb dieselben wie bei dem gebräuchlichen 26 cm langen Stab.

> Preis das Stück in Futteral Mk. 0,75 mit Anleitung Mk. 1,00.

Bei Einsendung von Mk. 0,75 resp. Mk. 1,00 versenden wir einen der Stäbe ohne resp. mit Anleitung franko.



